

- 0 -

Gemeinde St. Gallenkirch

Ergeht an:

die
Gemeindevertreter
von St. Gallenkirch

Einberufung

Gem. § 35 GG wird die Gemeindevertretung am Mittwoch,
den 27.8.1980 um 20 Uhr zu ihrer

4. Sitzung einberufen.

Tagesordnung

1. Eröffnung und Feststellung der Beschlußfähigkeit
2. Genehmigung der letzten Niederschrift
Sitzung vom 25.7.1980
3. Berichte des Bürgermeisters
4. Übernahme von Interessentenbeiträgen für Sofortmaßnahmen
bei Wildbachverbauungen;
Tramosa - Gufel - Schmalzberg
5. Vergabe von Arbeiten - Haus des Gastes
6. Beschlußfassung über weitere Auftragsvergaben durch
den Gemeindevorstand gem § 45 GG; Haus des Gastes
7. Behandlung einer Eingabe zur Verbauung Maurentobel
8. Beratung und Beschlußfassung - Projekterstellung
Wasserversorgungsanlage St. Gallenkirch
9. Ansuchen Heimatschutzverein Montafon
10. Beratung und evt. Beschlußfassung über Vertragsverlängerung
Mäusebekämpfung
11. Allfälliges

Es wird um pünktliches Erscheinen ersucht.

[Unterschrift des Bürgermeisters]

GEMEINDE ST. GALLENKIRCH

Niederschrift

über die am Mittwoch, den 27.8.1980 um 20 Uhr im Gemeindeamt,
unter dem Vorsitz von Bürgermeister Wachter, stattgefundene

4. Sitzung

der Gemeindevertretung von St. Gallenkirch.

Tagesordnung

1. Eröffnung und Feststellung der Beschlußfähigkeit
2. Genehmigung der letzten Niederschrift 25.7.1980
3. Berichte des Bürgermeisters
4. Übernahme von Interessentenbeiträgen für Sofortmaßnahmen bei den Wildbachverbauungen Tramosa - Gufel - Schmalzberg
5. Vergabe von Arbeiten - Haus des Gastes
6. Beschlußfassung über weitere Auftragsvergaben durch den Gemeindevorstand gem. § 45 GG. - Haus des Gastes
7. Behandlung einer Eingabe zur Verbauung Maurentobel
8. Beratung und Beschlußfassung - Projekterstellung Wasserversorgungsanlage St. Gallenkirch
9. Ansuchen Heimatschutzverein Montafon
10. Beratung und evt. Beschlußfassung über Vertragsverlängerung Mäusebekämpfung
11. Allfälliges

Die Einladung zur Sitzung und die Tagesordnung wurde an sämtliche Gemeindevertreter ordnungsgemäß zugestellt.

Anwesend: Bgm. Raimund Wachter, die GR. Herbert Tschofen, Fritz Rudigier und Werner Kraft, die GV. Ernst Malin, Kurt Tschanhenz, Hubert Klehenz, Werner Canal, Otmar Netzer, Wilhelm Pollhammer, Günther Tschofen, Otwin Netzer, Hermann Neher und Peter Kuster; Ersatzmänner Egon Wieser für Hanskarl Rhomberg (entschuldigt) Walter Rudigier für Ernst Lechthaler (entschuldigt)
Abwesend: GV. Franz Netzer u. Elmar Willi unentschuldigt.

Erledigung:

zu Pkt. 1.)

Der Vorsitzende, Bgm. Wachter, eröffnet um 20 Uhr die Sitzung und stellt die Beschlußfähigkeit fest.

zu Pkt. 2.)

Die Niederschrift der letzten Sitzung vom 25. 7. 1980 wird für genehmigt erklärt.

- 2 -

zu Pkt. 3.)

Der Bürgermeister gibt folgende Berichte:

a) Am 29.7. 1980 hat der Unterausschuß für Straßen-Wege und Gehsteige zur Sache Erstellung von Gehsteigen und diesbezügl. Grundverhandlungen getagt. Dabei gab es unterschiedliche Meinungen, ob der Gehsteig berg- oder talseits der Bundesstraße geplant werden soll sowie über die Vorgangsweise bei den Grundverhandlungen.

In dieser Angelegenheit hat zwischenzeitlich eine Begehung durch die Straßenplanungsstelle des Landes, Herrn Hofrat Gehrler stattgefunden wobei sich eine Klärung für die bergseitige Planung ergeben hat.

b) Eine Veränderung der Gesellschaftsform bei der Montafoner Silvretta Bergbahn Ges. wird vorgenommen.

c) Der Unterausschuß für Sport und Kultur hat in der Angelegenheit, Sportanlagenkonzept beraten und dabei Planungswünsche für div. Sportanlagen präzisiert.

d) Ein Schreiben des Amtes der Landesregierung betreffend der Beschränkung der Illbrücke im Zuge der Gargellenerstraße Badmund, wird zur Kenntnis gebracht. Demnach befindet sich die Brücke in einem teilweise schlechten Erhaltungszustand, sodaß die bestehende Gewichtsbeschränkung weiterhin aufrecht

bleiben muß.

e) Ein Schreiben des Herrn Bundespräsidenten in Sache Verbaung Zamanglawine wird zur Kenntnis gebracht.

f) Die anlässlich von Unwettern eingetretenen Schäden und notwendig gewordenen Bachräumungen bei Tramosa - Gufel- u. Schmalzberg sind im Gange.

zu Pkt. 4.)

Mit einstimmigem Beschluß übernimmt die Gemeinde St. Gallenkirch jeweils 34 % ige Interessentenbeiträge, im Zuge von Sofortmaßnahmen zur Behebung der Hochwasserschäden beim Tramosabach bis zu einer Gesamtkostensumme von S 300.000, --; Gufeltobel bis zu einer Gesamtkostensumme von S 300. 000, --; Schmalzbergtobel bis zu einer Gesamtkostens. v. S 150. 000, --.

zu Pkt. 5.)

Der Bauausschuß hat in der Sitzung am 25.8. 1980 die Offerte zur Ausführung versch. Arbeiten beim Haus des Gastes geöffnet, überprüft und Vergabevorschläge erstattet. Gemäß der Vorschläge des Ausschusses, vergibt die Gemeindevertretung mit einst. Beschluß folgende Arbeiten:
Fenster und Außentüren, an die Fa. Kurt Walser, Schruns;
Heizung-Sanitäre- Lüftung, an die Fa. WILU, Schruns;
Elektroarbeiten in Regie, an die Montafonerbahn, Schruns;
Verputzarbeiten, an die Fa. Oskar Schmidt, Göfis;

zu Pkt. 6.)

Gemäß § 45 Abs. 2 GG. überträgt die Gemeindevertretung das Vergaberecht von Arbeiten beim Haus des Gastes in die Zuständigkeit des Gemeindevorstandes.

zu Pkt. 7.)

Die eingebrachten Unterlagen, Unterschriftenaktion in der Sache Maurentobel (Verlegung in das alte Bachbett), werden vorgelegt. Die Gemeindevertretung beschließt einstimmig die geforderten Maßnahmen zu unterstützen da eine Verlegung auch zum Nutzen der Gemeinde wäre und mehr Sicherheit für die Bewohner der Parzelle Mazeis bedeuten würde.

zu Pkt. 8.)

Der Bürgermeister berichtet ausführlich über die eingetretenen Hochwasserschäden an der Wasserleitung im Bereich Kesslers-Büchel und die Gefährdung der Quellfassung Blackenloch. In der Erkenntnis, daß die Sicherung der öffentl. Wasserversorgungsanlage dringend geboten ist, beschließt die Gemeindevertretung einstimmig die sofortige Ausarbeitung eines Projektes. Dabei soll die Sanierung und Sicherung der Quellfassung und Neuerstellung einer größeren Zuleitung zum Hochbehälter berücksichtigt werden. Geprüft soll auch werden ob die Neuanlage eines Behälters notwendig ist.

zu Pkt. 9.)

Das Ansuchen des Heimatschutzvereines Montafon, um Beitragsleistung zur Anschaffung und zum Restaurieren von Gegenständen die dem Tale verloren gehen würden, wird einstimmig positiv erledigt. Es wird ein Beitrag in Höhe von S 10. 000, - gewährt.

zu Pkt. 10.)

Über Empfehlung des Landwirtschaftsausschusses beschließt die Gemeindevertretung mehrstimmig (13: 3) die Vertragsverlängerung zur weiteren Mäusebekämpfung durch Herrn Serafin Fritz, Kappel. Die Mäusebekämpfung soll nach Möglichkeit noch intensiver als bisher durchgeführt werden.

zu Pkt. 11.)

a) Auf eine Gefahrenstelle beim Parkplatz der Garfreschabahn (krasser Böschungsabfall zur Ill durch Schüttung) wird neuerlich aufmerksam gemacht. Die Seilbahn ist schriftlich darauf hinzuweisen.

b) Die Festsetzung einer Gebühr für die Benützung der Gemeindestraße (Zamangweg) durch die Hochjochbahn wird urgiert.

c) Zwei Anfragen a) Namhaftmachung des Vertreters in den Verkehrsverband Montafon und

b) zur Sache Mullabfuhrunternehmer (Düngler)

werden besprochen.

Ende der Sitzung um 22.40 Uhr
Tag der Kundmachung 29.8.1980

[Unterschrift des Schriftführers und des Vorsitzenden]